

GERÄTEKENNWERTE

Modell	FB 5
Leistungsaufnahme	1200 W
Leerlaufdrehzahl	9500 min ⁻¹
Schleifspindelgewinde	M14
Länge des Spindelgewindes	20 mm
Max. Durchmesser der Schleifscheibe	Ø127 mm (5")
Max. Dicke der neuen Schleifscheibe	25,4 mm (1")
Staubabsaugeranschluss-Durchmesser	Ø35 mm
Gewicht	3,4 kg
Schutzklasse (EN 60745)	II



Dieses Elektrowerkzeug wird mit einphasiger Wechselspannung versorgt. Es ist nach EN 60745 und IEC 60745 doppelisoliert und kann an Steckdosen ohne Schutzleitungen angeschlossen werden. Die Funkstörung entspricht EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH

Dieses Elektrowerkzeug ist zum Grob- und Feinschleifen von Beton und Gestein vor dem Auftragen von Dekoration- und Schutzdeckungen bestimmt. Das Gerät ist nur zum Trockenschleifen geeignet.

MASCHINENELEMENTE

1. Spindel
2. Scheibenschutzhaube
3. Anschlagsscheibe
4. Diamant-Topfscheibe
5. Spannmutter
6. Zusatzhandgriff
7. Ein-Ausschalter
8. Schalterverriegelungsknopf
9. Spindelverriegelungsknopf
10. Dichtungsmuff
11. Befestigungsklammer

ZUBEHÖR ZUM BENUTZEN MIT DIESEM ELEKTROWERKZEUG

Diamant-Topfscheibe 5"

**ZU IHRER SICHERHEIT
BITTE VOR INBETRIEBNAHME LESEN!****Achtung gefahr!**

Die beim Arbeiten entstehenden Bruchstücke der Schleifscheibe und des bearbeiteten Materials und das Berühren der rotierenden Teile des Elektrowerkzeugs können zu schweren körperlichen Verletzungen und die Lärmbelastung zu Gehörschäden führen, falls die unten aufgeführten Sicherheitsvorschriften sowie die Sicherheitshinweise der zusätzlichen Anleitung nicht beachtet werden.

**Sicherheitshinweise und unfallschutz**

Vor jeder Benutzung des Elektrowerkzeugs ist es notwendig, folgendes zu beachten:

- Die Spannung der Stromquelle soll mit den Angaben auf dem Typenschild der Maschine übereinstimmen.
- Stellung des Schalters. Das Gerät wird nur bei ausgeschaltetem Schalter ans Netz angeschlossen und vom Netz getrennt.
- Überzeugen Sie sich in der Ganzheit des Netzkabels und des Steckers. Falls das Netzkabel beschädigt ist, soll sein Austausch von dem Hersteller oder von Servicefachmann vorgenommen werden, um die Gefahren bei dem Austausch zu vermeiden.
- Der Durchmesser und die Dicke der Arbeitsscheibe dürfen die angegebenen technischen Werte nicht überschreiten. Die auf der Arbeitsscheibe angegebene Umfangsgeschwindigkeit darf nicht unter 80 m/s sein.



BEIM ARBEITEN MÜSSEN FOLGENDE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN BEACHTET WERDEN:

● Beim Arbeiten immer den Zusatzhandgriff verwenden und die Maschine mit beiden Händen festhalten.



Schutzbrille tragen.



Gehörschutz tragen.



Es ist eine Staubschutzmaske zu verwenden.

● Der bei der Arbeit entstehende Staub ist gesundheitsschädlich - Staubabsaugung verwenden.

● Die Maschine nicht unter Last einschalten und erst nach endgültigem Stillstand der Scheibe ablegen.

● Das Netzkabel außerhalb der Reichweite des Arbeitswerkzeugs halten.

● Wenn es nötig ist, das zu bearbeitende Werkstück festspannen oder entsprechend sichern.

● Schutzhandschuhe und festes Schuhwerk, wenn nötig auch einen Kittel tragen.

● Das Arbeitswerkzeug nur mit dem Originalschlüssel und den originalen Anschlagsscheibe und Spannmutter aufsetzen.

● Beschädigte Schleifscheiben nicht verwenden.



Das Arbeitswerkzeug dreht sich fort nach dem Ausschalten der Maschine.

● Keinen Seitendruck zum Beibehalten des Scheibenlaufs nach Ausschalten der Maschine ausüben.

● Vor jeder Einstellung, Wartung oder Reparatur des Geräts, sowie nach Spannungsabfall den Netzstecker ziehen.

● Die SPARKY-Elektrowerkzeuge dürfen nicht im Freien, bei Regen oder in feuchter Umgebung (nach dem Regen) oder in der Nähe von leicht entflammaren Flüssigkeiten oder Gasen benutzt werden. Der Arbeitsplatz muß gut beleuchtet sein.

● Lärm- und Vibrationsinformationen

Die nach EN 60745 gemessenen geräteeigenschaften Werte sind:

Schalldruckpegel	- 95 dB (A)
Schalleistungspegel	- 108 dB (A)
Bewertete Beschleunigung	- 4,5 m/s ²

ARBEITSHINWEISE

Ein- und Ausschalten

Der Betonschleifer ist gegen ein unversehentliches Einschalten gesichert.

Einschalten: Zuerst den Schalterverriegelungsknopf 8 im vorderen Teil des Schalterhebels und dann den Haupthebel des Ein-Ausschalters 7 drücken. Bei Dauerarbeit kann der Ein-Ausschalter 7 arretiert werden. Dafür bei gedrücktem Ein-Ausschalter 7 den Knopf 8 drücken und dann den Hebel loslassen.

Ausschalten: Den Ein-Ausschalter 7 loslassen, bei Arretierung erst niederdrücken, dann loslassen.

Scheibenschutzhaube

Der Betonschleifer darf nur mit angebrachter Scheibenschutzhaube 2 benutzt werden!

Scheibenwechsel

Die Spindel 1 des Geräts durch drücken des Knopfs 9 auf dem Getriebegehäuse der Maschine feststellen.



Bei sich drehender Spindel darf der Knopf 9 nicht gedrückt werden.

Bei niedergedrücktem Knopf die Spindel in umgekehrter Richtung der auf der Schutzhaube 2 gekennzeichneten Pfeilrichtung bis zum deutlichen Einrasten drehen. Die Spannmutter 5 mittels Spezialschlüssel lösen. Die neue Scheibe auf die Anschlagsscheibe 3 einsetzen und die Spannmutter mit der Flachseite zur Scheibe mit dem Spezialschlüssel anziehen. Nach Scheibenwechsel die Maschine mit der neuen Scheibe eine Minute lang ohne Belastung laufen lassen. Vibrierende und unregelmäßig drehende Scheiben sofort wechseln. Nach Scheibenwechsel soll auch der Dichtungsmuff gewechselt werden.

Wechseln des Dichtungsmuffs

Der Dichtungsmuff 10 dient zur Reduzierung des in die Umgebung ausgeworfenen Staubs. Er wird zusammen mit der Schleifscheibe abgenutzt. Bei Scheibenwechsel soll auch der Dichtungsmuff gewechselt werden. Die Schraube der Befestigungsklammer 11 lockern und den alten Dichtungsmuff beseitigen. Den neuen Dichtungsmuff aufsetzen, wobei die Kante der Schutzhaube 2 in den dafür bestimmten Kanal am Dichtungsmuff passt. Befestigungsklammer 11 wieder aufsetzen und festziehen.

Zusatzhandgriff

Der Zusatzhandgriff wird links an der Maschine angebracht. Den Betonschleifer immer mit dem Zusatzhandgriff verwenden und mit beiden Händen halten.

Staubabsaugung

Die Maschine nur mit Staubabsaugung benutzen. Immer eine Staubschutzmaske tragen. Wir empfehlen das Benutzen eines Staubsaugers für Industriezwecke mit folgenden technischen Daten: Saugleistung min. 60 l/s und erzeugter Unterdruck (Vakuum) 180 mbar. Der Staubsauger wird zum Staubabsaugrohr der Schutzhaube angeschlossen.

Hinweise

Beim Schleifen nicht in das Werkstück hineindrücken. Die Schleifscheibe gleichmäßig bewegen. Der Scheibentyp wird in Abhängigkeit von der Anwendung und dem zu bearbeitenden Material gewählt.



Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge gehören nicht zum Alltagsmüll. Sie sollten einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Zum Recycling sollten Sie sich an die örtliche Behörde oder ihre Vertreter wenden.

Wartung und Pflege

Der Motorkörper soll mit Druckluft durch die Lüftungsöffnungen gesäubert werden, damit die notwendige Lüftung des Motors und sein zuverlässiger Betrieb gesichert werden.

Diese Elektrowerkzeuge brauchen keine spezielle Wartung. Alle Arbeiten an der Maschine, außer dem Scheiben- und Dichtungsmuffwechsel sollen von einem Fachmann in der zuständigen Kundendienstwerkstatt für SPARKY-Elektrowerkzeuge vorgenommen werden.



Umweltschutz

Gerät, Zubehör und Verpackung sollten einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Diese Anleitung ist aus chlorfrei gefertigtem Recycling-Papier hergestellt.

Zum sortenreinen Recycling sind Kunststoffteile gekennzeichnet.

Garantie

Die Garantiefrist der SPARKY-Elektrowerkzeuge wird im Garantieschein bestimmt.

Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Handhabung zurückzuführen sind, bleiben von der Garantie ausgeschlossen.

Schäden, die durch Material- oder Herstellerfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt.

Beanstandungen bezüglich eines beschädigten SPARKY-Elektrowerkzeugs können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt (im ursprünglichen Zustand) der befugten Kundendienstwerkstatt vorgelegt wird.

SPECIFICATIONS

Model	FB 5
Power input	1200 W
No load speed	9500 min ⁻¹
Spindle thread	M14
Spindle thread length	20 mm
Cup wheel max. diameter	Ø127 mm (5")
Max. thickness of a new cup wheel	25.4 mm (1")
Vacuum cleaner suction hose diameter	Ø35 mm
Weight	3,4 kg
Safety class (EN 60745)	II



This SPARKY power tool is supplied from single-phase alternating current mains. It is double insulated according to EN 60745 and IEC 60745 and can be connected to grounded or not grounded sockets. This power tool is radio suppressed in compliance with EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 for radio interference.

DESIGNATION

This power tool is designed for rough and fine grinding concrete and rock material with the purpose of refurbishing before laying plaster and protective coating. The machine is designed for dry grinding only.

MAIN COMPONENTS

1. Spindle
2. Wheel guard
3. Base support washer
4. Diamond cup wheel
5. Lock nut
6. Auxiliary handle
7. ON/OFF switch
8. ON/OFF switch locking button
9. Spindle lock button
10. Rubber seal
11. Fastening bracket

ACCESSORIES TO BE USED WITH THIS POWER TOOL

Diamond cup wheel 5"



FOR YOUR SAFETY READ BEFORE USE!



Attention, dangerous operation!

The small particles separated from the abrasive wheel and from the machined piece, as well as touching rotating parts of the power tool could cause severe physical injuries, and noise loading from continuous operation could damage the operator's hearing if the below-mentioned requirements and those in the enclosed Safety Instructions are not observed.



Safety operation instructions and precautions

Before starting to operate the grinder, always check the following:

- Make sure power supply voltage corresponds to the value indicated on the name plate with technical data of the tool;
- Always check the position of ON/OFF switch. The concrete grinder must be connected to the power supply socket only when this switch is in OFF position;
- Make sure that the cord and the plug are in order. If the replacement of the supply cord is necessary, this has to be done by the manufacturer or his agent in order to avoid a safety hazard.
- Make sure the cup wheel diameter and thickness do not exceed the values specified on the name plate. The peripheral speed indicated on the wheel must not be less than 80 m/s.



**DURING CARRYING OUT ANY WORK,
PLEASE DO OBSERVE THE FOLLOWING
SAFETY REQUIREMENTS:**

- Always use the auxiliary handle and hold the machine firmly with both hands.



Do not operate the machine without goggles!



Wear ear protectors!



Always wear dust-proof mask!

- The dust, separated during operation is dangerous to your health - use aspiration!
- Never switch on the grinder under load, and leave it down only after final rotation stop.
- Always keep the cord away from the working area of the cup wheel.
- Fix the processed material in appropriate way if necessary.
- Wear protective gloves, stable footwear and apron if necessary.
- Fasten the cup wheel only by a special wrench, using the original base support washer and lock nut.
- Do not use damaged cup wheels.



The grinding accessory continues rotation even after the machine is switched off.

- Never apply side pressure to stop the cup wheel rotation after switching off the grinder.
- Unplug the machine prior to any adjustment, repair or maintenance or in case of mains drop out.
- SPARKY power tools must not be used outdoors in rainy weather, or in moist environment (after rain) or in close vicinity with easily flammable liquids and gases. The working place should be well lit.

- Noise and vibration values

The values typical for the device measured according to EN 60745 are:

Sound pressure level	- 95 dB(A)
Sound power level	- 108 dB(A)
Weighted acceleration	- 4,5 m/s ²

OPERATING DIRECTIONS

Switching on - switching off

The concrete grinder is secured against unintentional switching on.

- Switching on: first press the auxiliary button 8 positioned at the front of ON/OFF switch, then press ON/OFF switch 7. For continuous operation switch 7 can be locked. In this case while holding switch 7, press button 8 and the release switch 7.

- Switching off: release switch 7; in case the switch is locked, first press and then release that switch.

Wheel guard

The wheel guard 2 must always be mounted on the machine!

Wheel replacement

Secure spindle 1 by pressing the spindle lock button 9 on the gear case.



Never press button 9 while the spindle is still rotating!

With this button depressed turn the spindle in direction opposite to that shown on the wheel guard 2, till its pronounced going deeper. Unscrew lock nut 5 by a lock nut wrench. Place the new wheel on the base support washer 3 and screw down nut 5 with its flat side facing the wheel using the lock nut wrench. After replacing the wheel, operate the machine with the new wheel in no load mode for one minute. Vibrating or otherwise improperly rotating wheels must be replaced immediately and discarded. When replacing the wheel, change the rubber seal as well.

Replacing the rubber seal

The rubber seal 10 provides for decreasing to the utmost of the dust emitted in the environment. It wears out along with the wheel. When replacing the wheel, change the rubber seal as well. Loosen the screw in bracket 11 and remove the old rubber seal. Place the new seal, taking care the edge of the wheel guard 2 will enter the provided in the seal groove. Place back bracket 11 and fasten it.

Auxiliary handle

The auxiliary handle 6 is fastened on the left side of the gear case. Always use the auxiliary handle and hold the machine firmly with both hands.

Dust extraction

The machine can be operated only with dust extraction. Wear dust-proof mask. We recommend the use of a vacuum cleaner for industrial purposes, with specifications: minimum airflow rate 60 l/s and minimum created subpressure (vacuum) 180 mbar. Connect the vacuum cleaner to the dust extraction tube of the wheel guard.

Recommendations

When grinding do not apply pressure to the processed surface but move the wheel smoothly. Use the appropriate type of wheel for the specific operation and the material.



Do not dispose of electric tools together

with household waste!

Waste electrical products should not be disposed of with household waste. Please recycle where facilities exist. Check with your local authority or retailer for recycling advice.

Maintenance and repair

Cleaning the motor body must be performed with compressed air through the ventilation slots to ensure effective motor cooling and faultless operation.

This power tool does not require any special maintenance. Any operations on the machine, save wheel and rubber seal replacement must be accomplished by authorised persons in authorised service centres for warranty and post-warranty servicing of SPARKY power tools.



Environmental Protection

The machine, accessories and packaging should be sorted for environmental-friendly recycling.

These instructions are printed on recycled paper manufactured without chlorine.

The plastic components are labelled for categorised recycling.

Warranty

The guarantee period for SPARKY power tools is determined in the guarantee card.

Faults due to normal wear, overloading or improper handling will be excluded from the guarantee.

Faults due to defective materials implemented as well as defects in workmanship will be corrected free of charge through replacement or repair.

The complaints for defective SPARKY power tools will be recognised if the machine is sent back to the dealer or is presented to the authorised warranty service centre undismantled, in its initial condition.

CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Type	FB 5
Puissance absorbée	1200 W
Vitesse à vide	9500 min ⁻¹
Filet de l'arbre porte-meule	M14
Longueur du filet de l'arbre	20 mm
Diamètre maximal de la meule	Ø127 mm (5")
Épaisseur max d'une nouvelle meule	25.4 mm (1")
Diamètre de l'orifice d'accouplement sur aspirateur	Ø35 mm
Poids	3,4 kg
Classe de protection selon EN 60745	II



Cet appareil électrique doit être alimenté par une source de courant alternatif monophasé. Il peut être branché à des prises sans bornes de protection, étant donné qu'il est doublement protégé selon EN 60745 et IEC 60745. Le brouillage radio correspond aux normes EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

UTILISATION CONFORME

Cet instrument électrique est destiné au ponçage grossier et fin de béton et de matériaux rocheux dans le but du nettoyage avant la pose de mastics et de couverts de protection. La machine n'est destinée qu'au découpage au sec.

ELEMENTS CONSTITUTIFS

1. Arbre porte-meule
2. Couvre-meule de protection
3. Rondelle de butée
4. Meule assiette diamantée
5. Ecrou de serrage
6. Poignée auxiliaire
7. Interrupteur
8. Bouton de fixation de l'interrupteur
9. Bouton de fixation de l'arbre
10. Manchon d'étanchéité
11. Crampon d'attache

ACCESSOIRES A UTILISER AVEC CET OUTIL ELECTRIQUE

Meule assiette diamantée 5"



POUR VOTRE SÉCURITÉ LISEZ AVANT D'UTILISER L'APPAREIL



Attention danger!

Les particules abrasives se dégageant de la meule au cours de travail et les copeaux des pièces usinées, ainsi que le contact des parties mobiles peuvent causer des blessures graves, le bruit lors d'un travail continu peut causer des lésions de l'ouïe, si les consignes de sécurité ci-dessous mentionnées, ainsi que celles énoncées dans le livret "Instructions de sécurité" ne sont pas observées.



Consignes de sécurité

Avant toute utilisation de l'outil électrique, vérifier:

- La tension de la source de courant doit correspondre à celle indiquée sur la plaque signalétique de la machine;
- La position de l'interrupteur: Ne raccorder l'appareil au réseau d'alimentation, ni le débrancher que lorsque l'interrupteur est en position relâchée;
- Vérifier le bon état du câble d'alimentation et sa fiche. Un câble défectueux devra être remplacé par le producteur ou une station service autorisée afin d'éliminer tout risque d'un remplacement inapproprié.
- Épaisseur et diamètre de la meule: ne pas dépasser les valeurs indiquées dans les caractéristiques techniques. Vitesse périphérique minimale admissible (indiquée sur la meule) - 80 m/s.

**AU COURS DU TRAVAIL OBSERVER LES CONSIGNES DE SECURITE SUIVANTES**

● Toujours utiliser la poignée supplémentaire; tenir fermement la machine avec les deux mains.



Toujours porter des lunettes de protection.



Utiliser des antiphones.



Utiliser un masque anti-poussière.

● Toujours utiliser l'aspiration pour éviter l'effet nuisible de la poussière se dégageant au cours du travail.

● Ne jamais mettre en marche la machine chargée; poser l'appareil après arrêt définitif de rotation.

● Garder le câble d'alimentation hors du champ d'action de la meule.

● En cas de nécessité, fixer la pièce à usiner avec un dispositif approprié.

● Porter des gants de protection et des chaussures stables; si nécessaire, porter un tablier de protection.

● Ne serrer la meule qu'avec la clé spéciale, en utilisant la rondelle de butée et l'écrou de serrage originaux.

● Ne jamais travailler avec des meules défectueuses.

**La meule continue à tourner après débranchement de la machine.**

● N'essayer pas d'arrêter la rotation de la meule en exerçant une pression sur elle après débranchement de la machine.

● Avant de procéder à toute opération d'ajustage, de réparation ou de maintien et en cas d'une baisse de la tension d'alimentation, débrancher la fiche de la prise de courant.

● L'appareil électrique ne doit pas être utilisé à l'extérieur en temps de pluie ou dans un milieu humide (après la pluie), ou à proximité de liquides et gaz inflammables. Le poste de travail doit être bien éclairé.

● Emission de bruit et vibrations:

Les valeurs mesurées selon EN 60745 sont:

Niveau de pression acoustique - 95 dB (A)

Niveau de puissance acoustique - 108 dB (A)

Valeur d'accélération corrigée - 4,5 m/s²

INSTRUCTIONS D'UTILISATION**Mise en marche - Arrêt**

La machine est protégée contre une mise en marche involontaire.

Démarrage: Appuyer sur le bouton auxiliaire 8 situé sur le côté supérieur de la poignée, ensuite - sur le levier principal de l'interrupteur 7. En cas de travail continu l'interrupteur 7 peut être fixé. Dans ce cas appuyer sur le bouton 8 (interrupteur 7 appuyé) et relâcher le levier.

Arrêt: Relâcher l'interrupteur 7. Lorsqu'il est fixé - appuyer d'abord et relâcher ensuite.

Couvre-meule de protection

Le protecteur 2 doit être toujours monté sur la machine!

Rechange de meule

Fixer l'arbre porte-meule 1 en appuyant sur le bouton 9, situé sur la boîte du réducteur de la machine.

**Ne jamais appuyer sur le bouton 9 au cours de rotation de l'arbre!**

En appuyant sur le bouton l'arbre tourne dans le sens inverse du celui indiqué sur le protecteur 2 jusqu'à son plongement net. Dévisser l'écrou 5 avec la clé spéciale. Monter la nouvelle meule sur la butée 3 et revisser l'écrou 5 de son côté plat sur la meule, en utilisant la clé spéciale.

Après rechange de la meule, mettre en marche la machine avec la nouvelle meule environ une minute sans chargement. En cas de meules vibrantes ou tournant irrégulièrement, les rechanger immédiatement. Au cours du montage d'une nouvelle meule, rechanger également le manchon d'étanchéité.

Rechange du manchon d'étanchéité.

Le manchon 10 sert à minimiser l'empoussièrement de l'atmosphère. Le manchon est sollicité en même temps que la meule. Au cours du montage d'une nouvelle meule, rechanger également le manchon d'étanchéité. Dévisser légèrement la vis du crampon 11 et retirer le manchon usé. Monter le nouveau, en couissant le rebord du protecteur 2 dans le canal prévu sur le manchon.

Remonter le crampon 11 et le serrer.

Poignée auxiliaire

Fixer la poignée auxiliaire du côté gauche de la machine. Toujours utiliser la poignée auxiliaire et tenir la machine avec les deux mains.

Dépoussiérage / Aspiration

Toujours utiliser la machine avec un aspirateur. Porter un masque de protection anti-poussière. Nous vous recommandons l'utilisation d'un aspirateur pour des usages industriels, avec des performances techniques minimum comme il suit: débit 60 l/s et souspression (vacuum) 180 mbar. Connecter l'aspirateur au tube aspirateur du protecteur.

Recommandations

Ne pas presser l'outil sur la surface à traiter. Travailler attentivement avec des mouvements égaux et réguliers. Utiliser la meule appropriée en fonction du type de travail et de la matière à usiner.

**Ne pas jeter les appareils électriques dans les ordures ménagères!**

Ne pas collecter ensemble les déchets venant des produits électriques et les déchets ménagers. Prière de recycler sur les lieux qui y sont spécialement destinés. Contacter les autorités locales ou un représentant pour des consultations concernant le recyclage.

Entretien et réparation

Pour nettoyer le corps du moteur, introduire de l'air sous pression par les ouïes de ventilation, afin de garantir une ventilation efficace du moteur et une exploitation impeccable. Ce type d'appareils électriques ne nécessite pratiquement aucun entretien spécial. Tous travaux de réparation de la machine à l'exception de rechange de la meule et du manchon d'étanchéité doivent être confiés à un spécialiste qualifié du service après-vente et de maintenance agréé SPARKY.

**Instructions de protection de l'environnement**

Les appareils, comme d'ailleurs leurs accessoires et emballages, doivent pouvoir suivre chacun une voie de recyclage appropriée.

Ce manuel d'instructions a été fabriqué à partir d'un papier recyclé blanchi sans chlore.

Nos pièces plastiques ont été marquées en vue d'un recyclage sélectif des différents matériaux.

Garantie


La période de garantie de l'outillage électrique SPARKY est fixée dans la carte de garantie.

Cette garantie exclut les défaillances dues à l'usure normale, à un mauvais usage ou à la surcharge de l'appareil.

Cette garantie implique l'élimination gratuite des défauts (réparation ou remplacement de la pièce défectueuse) dus à l'utilisation de matériaux de mauvaise qualité ou à une erreur de fabrication.

En cas de réclamation, le client doit retourner l'outil électroportatif SPARKY non démonté (dans son état initial) au vendeur ou à un service après-vente agréé.

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ

Модель	FB 5
Потребляемая мощность	1200 W
Обороты вращения на холостом ходу	9500 min ⁻¹
Подсоединительная резьба шпинделя	M14
Длина резьбы шпинделя	20 mm
Макс. диаметр шлифовального диска	Ø127 mm (5")
Макс. толщина шлифовального диска	25.4 mm (1")
Диаметр отверстия для подсоединения к пылесосу	Ø35 mm
Вес	3,4 kg
Класс защиты по стандарту EN 60745 	II
Сделано в Болгарии	

Этот электроинструмент питается только от однофазной сети переменного тока и может подсоединяться к розеткам без защитных клемм, так как оснащен двойной электроизоляцией в соответствии с EN 60745 и IEC 60745. Радиопомехи соответствуют EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

ПРЕДНАЗНАЧЕНИЕ

Этот электроинструмент предназначен для грубого и чистового шлифования по бетону и горным породам с целью очистки до укладки замазки и защитных покрытий. Инструмент предназначен только для пропила всухую.

ОСНОВНЫЕ ЭЛЕМЕНТЫ

1. Шпиндель
2. Предохранительный кожух диска
3. Упорная шайба
4. Алмазный чашечный круг
5. Затяжная гайка
6. Дополнительная рукоятка
7. Выключатель питания
8. Кнопка стопора выключателя питания
9. Кнопка стопора шпинделя
10. Уплотнительная манжета
11. Скоба крепления манжеты

ОСНАСТКА К ЭЛЕКТРОИНСТРУМЕНТУ

Алмазный чашечный круг 5"



**ДЛЯ ВАШЕЙ БЕЗОПАСНОСТИ
ПРОЧИТЕ ПЕРЕД НАЧАЛОМ РАБОТЫ!**



Внимание, опасность!

Выброс во время работ с электроинструментом частиц абразивного диска или же частиц обрабатываемой детали, как и прикосновение к вращающимся деталям инструмента, могут привести к тяжелым физическим травмам, а шум при длительной работе - к повреждению слуха, при несоблюдении перечисленных ниже Правил безопасности и „Инструкции безопасности“.



Требования по обеспечению безопасной работы

До того, как приступить к работе с электроинструментом, следует убедиться в:

- Соответствии напряжения электросети питания обозначенному на табличке технических данных электроинструмента.
- Положению выключателя питания. Инструмент следует отключать/отключать из сети питания только в отключенном положении выключателя питания.
- Проверить состояние штепселя и кабеля питания. В случае обнаружения повреждения кабеля его замена должна быть выполнена производителем или специалистом фирменного сервиса во избежание риска замены неподходящим кабелем.
- Соответствии диаметра и толщины диска указанным в технических данных. Обозначенная на диске допустимая периферийная скорость вращения должна быть не ниже 80 м/с.

**ВО ВРЕМЯ РАБОТ СОБЛЮДАЙТЕ
СЛЕДУЮЩИЕ ТРЕБОВАНИЯ БЕЗОПАСНОСТИ**

● Всегда пользуйтесь дополнительной рукояткой, прочно удерживая инструмент обеими руками.



● Всегда пользуйтесь предохранительными очками.



● Применяйте средства защиты от шума.



● Пользуйтесь пылезащитной маской!

● Выделяющаяся при работе пыль опасна для здоровья - обязателен пылеотвод /аспирация/.

● Не включайте машината под товар и я оставете само след окончательного спиране на въртенето.

● Удерживайте кабель питания вне зоны действия рабочего диска.

● При необходимости фиксируйте обрабатываемый материал подходящим образом.

● Пользуйтесь предохранительными перчатками и стабильной обувью, при необходимости и фартуком.

● Крепите рабочий диск только специальным ключом, применяя только заводские упорную шайбу и затяжную гайку.

● Не допускайте работы с неисправными дисками.



Шлифовальный инструмент продолжает вращаться и после отключения питания.

● Избегайте бокового нажима с целью остановки вращения диска после отключения питания.

● До того, как производить любые работы по настройке, ремонту или уходу за инструментом и при утечки питания, отключить штепсель из розетки питания!

● Электроинструментом не следует пользоваться под открытым небом в дождливую погоду, во влажной окружающей среде (после дождя), как и вблизи легковоспламеняемых жидкостей и газов. Рабочее место должно быть хорошо освещено.

● Информация о шуме и вибрациях:

Замеренные в соответствии со стандартом EN 60745 значения обычно составляют:

Уровень звукового давления - 95 dB(A)

Уровень звуковой мощности - 108 dB(A)

Скорректированное значение ускорения - 4,5 m/s²

УКАЗАНИЯ К РАБОТЕ**Включение - Выключение**

Инструмент подстрахован против невольного пуска

Пуск: В первую очередь следует нажать на вспомогательный рычажок - кнопку 8, расположенный в передней части клавиши выключателя, а затем и на основную клавишу выключателя 7. При необходимости длительной работы выключатель 7 может быть застопорен. В этом случае при нажатой клавише 7 нажимают кнопку 8, после чего клавишу 7 отпускают.

Остановка: Отпускают клавишу 7, а в застопоренном положении - нажимают и затем отпускают.

Предохранительный кожух гуска

Предохранительный кожух 2 диска всегда должен быть установлен на инструменте!

Замена рабочего гуска

Шпиндель 1 инструмента фиксируют нажатием на клавишу 9 на редукторной коробке.



Негопустимо нажатие на клавишу 9 при вращающемся шпинделе.

При нажатой клавише проворачивают шпиндель в направлении, обратном обозначенному на предохранительном кожухе 2 до его отчетливого утопания. Гайку 5 отворачивают специальным ключом. Новый диск устанавливают на упорную шайбу 3 и заворачивают зажимную гайку плоским торцом к диску специальным ключом. После замены диска следует дать инструменту поработать холостую примерно минуту. Вибрирующие или неравномерно вращающиеся диски следует немедленно заменить. При установке нового диска замените и уплотнительную манжету.

Замена уплотнительной манжеты

Манжета 10 предназначена для сведения к минимуму выброса пыли в окружающую среду и изнашивается вместе с диском. Ослабьте винт скобы 11 и удалите негодную манжету. Установите новую таким образом, чтобы торец кожуха 2 попал в предусмотренный на манжете паз. Установите на место скобу 11 и подтяните винтом.

Дополнительная рукоятка

Дополнительную рукоятку 6 крепят с левой стороны инструмента. Во всех случаях пользуйтесь дополнительной рукояткой, удерживая инструмент обеими руками

Работа с пылеотводом

Инструмент может работать только с пылеотводом. Дополнительно необходимо использование пылезащитной маски. Рекомендуем использовать пылесос для промышленных целях, при следующих минимальных характеристиках: дебит 60 л/с, давление (вакуум) 180 mbar. Пылесос подсоединяют к пылеотводящему наконечнику на предохранительном кожухе.

Рекомендации

При шлифовании не прижимайте сильно диск к обрабатываемой поверхности. Ведите инструмент плавно. Применяйте подходящие для соответствующей поверхности и операции рабочие диски.



Не выкидывайте электрических изделий вместе с обычным мусором!

Отходы от электрических изделий не следует собирать вместе с бытовыми отходами. Пожалуйста, рециклируйте в предназначенных для этого местах. Свяжитесь с местными властями или представителем для консультации касательно рециклирования.

Уход и ремонт

Очистку корпуса двигателя следует производить сжатым воздухом через вентиляционные пазы с целью обеспечения эффективного обдува и безотказной эксплуатации. Эти электроинструменты не нуждаются в каком-либо специальном уходе. Все ремонтные работы, кроме замены диска и резиновую манжету должны производиться правоспособным техником в специализированных мастерских гарантийного и внегарантийного ремонта электроинструментов SPARKY.



Охрана окружающей среды

В целях охраны окружающей среды электроинструмент, его комплектовку и упаковку необходимо подвергнуть подходящей переработке для повторного использования содержащегося в них сырья.

Данная инструкция по эксплуатации отпечатана на рециклированной бумаге без использования хлора.

В целях упрощения рециклирования, соответствующие детали, изготовленные из искусственных материалов, имеют соответствующие обозначения.

Гарантия


Гарантийный срок электроинструментов SPARKY определяется в гарантийной карте.

На дефекты, возникшие в результате естественного износа, перегрузки или неправильной эксплуатации, гарантийные обязательства не распространяются.

Дефекты, возникшие вследствие использования некачественных материалов или производственных ошибок, устраняются без дополнительной оплаты путем замены или ремонта.

Рекламация на электроинструмент SPARKY признается, если машина возвращена Поставщику или представлена в гарантийный сервис в неразобранном (первоначальном) виде.

DATOS TÉCNICOS

Modelo	FB 5
Potencia consumida	1200 W
Revoluciones de marcha en vacío	9500 min ⁻¹
Rosca de agregación del husillo	M14
Longitud de la rosca del husillo	20 mm
Diámetro máximo del disco de fresado	Ø127 mm (5")
Grosor máximo del disco de fresado nuevo	25.4 mm (1")
Diámetro del orificio para unir a la aspiradora	Ø35 mm
Peso	3,4 kg
Grado de protección conforme EN 60745 	II

Este instrumento eléctrico se alimenta sólo de corriente alterna monofásica. Se puede conectar a enchufes sin bornes de protección, ya que posee doble aislamiento, conforme EN 60745 e IEC 60745. Las radiointerferencias corresponden a EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

UTILIZACIÓN REGLAMENTARIA

Este instrumento eléctrico está destinado a rectificadillo en basto y especular del hormigón y los materiales rupestres con el propósito de limpiar antes de efectuar el recubrimiento y las capas protectoras. La máquina está destinada únicamente a corte en seco.

ELEMENTOS BÁSICOS

1. Husillo
2. Protector del disco
3. Arandela de tope
4. Muela abrasiva de diamante acampanada
5. Tuerca de sujeción
6. Mango adicional
7. Interruptor
8. Botón de enclavamiento del interruptor
9. Botón de enclavamiento del husillo
10. Manguito de empalme compresivo
11. Abrazadera de fijación

ACCESORIOS QUE PUEDEN SER UTILIZADOS CON ESTA HERRAMIENTA ELÉCTRICA

Muela abrasiva de diamante acampanada 5"



PARA SU SEGURIDAD LEALO ANTES DE COMENZAR A TRABAJAR!

**Atencion peligro!**

Las virutas que se desprenden durante el trabajo del disco abrasivo y la pieza procesada y el contacto con las piezas giratorias del instrumento eléctrico pueden provocar graves traumas físicos, y cuando se trabaja durante largo tiempo el ruido puede dañar el oído si no se observan las reglas posteriormente indicadas, así como las "Instrucciones de técnica de seguridad".

**Exigencias de seguridad**

Antes de empezar el trabajo con el instrumento eléctrico es necesario asegurarse de lo siguiente:

- Si el voltaje de la red eléctrica corresponde al señalado en la placa de características técnicas del instrumento eléctrico.
- En qué posición se encuentra el interruptor. El instrumento eléctrico se enchufa y se desenchufa de la red eléctrica sólo cuando el interruptor está desconectado.
- En el buen estado del cable de alimentación y del enchufe. Si el cable de alimentación está dañado, se deberá sustituir por un cable o nudo especialmente preparados por el fabricante o un técnico de servicio suyo para evitar los peligros del cambio.
- Que el diámetro y el grosor del disco no sean mayores que los indicados en los datos técnicos. Que La velocidad periférica admisible indicada sobre el disco no sea inferior a 80 m/s.

**CUMPLA LAS SIGUIENTES EXIGENCIAS DE SEGURIDAD DURANTE EL TRABAJO:**

● Utilice siempre el mango adicional y sujete bien la máquina con ambas manos.



Utilizar siempre gafas protectoras.



Utilizar siempre medios de protección del ruido.



Habrà de utilizarse una máscara de protección contra el polvo.

● El polvo que se desprende durante el trabajo es nocivo para la salud. Utilice un medio de eliminar el polvo (aspiración).

● No conecte la máquina bajo carga y déjela sólo después de que se detenga definitivamente la rotación.

● Mantenga el cable de alimentación fuera del alcance de funcionamiento del disco de trabajo.

● En caso de necesidad, fije el material procesado de manera apropiada.

● Lleve guantes protectores y zapatos estables; si es necesario, lleve también un delantal.

● Apriete el disco de trabajo sólo con una llave especial, utilizando la arandela de tope y tuerca de sujeción originales.

● No utilice discos defectuosos.

**La pulidora continúa girando, incluso después de ser desconectada.**

● No ejerza presión lateral para detener la rotación del disco después de desconectar la máquina.

● Desconecte la clavija del enchufe antes de efectuar cualquier tipo de ajustes, reparaciones o mantenimiento y caso que falte el voltage de alimentación.

● El instrumento eléctrico no deberá utilizarse al aire libre si llueve, en ambiente húmedo (después de llover) o cerca de líquidos y gases fácilmente inflamables. El puesto de trabajo deberá estar bien iluminado.

● Información sobre el ruido y las vibraciones: Los valores medidos, conforme a EN 60745, normalmente son:

Nivel de presión acústica - 95 dB(A)

Nivel de potencia acústica - 108 dB(A)

Valor corregido de la aceleración - 4,5 m/s²

INSTRUCCIONES DE TRABAJO**Conexión - Desconexión**

La máquina está asegurada contra la conexión involuntaria.

Conexión: Inicialmente se aprieta el botón auxiliar 8 por la parte superior del mango, y luego - la palanca principal del interruptor 7. Para un trabajo prolongado el interruptor 7 podrá enclavarse. En este caso, cuando el interruptor 7 esté apretado, ha de apretarse el botón 8, después de lo cual la palanca se suelta.

Desconexión: El interruptor 7 se suelta, y cuando esté enclavado, primero se aprieta, y luego se suelta.

Protector del disco

El protector 2 del disco deberá estar siempre montado a la máquina.

Cambio del disco de trabajo

El husillo 1 de la máquina se fija apretando el botón 9 que se encuentra sobre la caja reductora.

**No se deberá apretar el botón 9 mientras el husillo esté girando.**

Cuando el botón esté apretado, el husillo girará en sentido contrario a lo señalado sobre el protector 2 hasta su hundimiento palpable. La tuerca 5 se desenrosca con una llave especial. El nuevo disco se coloca sobre la arandela de tope 3 y la tuerca 5 se enrosca con su parte plana hacia el disco, utilizando la llave especial. Después del cambio del disco, deje trabajar la máquina con el nuevo disco aproximadamente un minuto sin cargarla. Los discos vibrantes o los que giran de forma desigual deberán sustituirse de inmediato. Al colocar el nuevo disco, sustituya también el manguito de empalme compresivo.



Cambio del manguito de empalme compresivo

El manguito de empalme compresivo 10 sirve para disminuir hasta lo mínimo el polvo expulsado en el medio circundante. Éste se desgasta junto con el disco. Al colocar un nuevo disco, sustituya también el manguito de empalme compresivo. Afloje la tuerca de la abrazadera 11 y saque el manguito de empalme viejo. Coloque el nuevo, entrando el borde del protector 2 en la ranura prevista en el manguito de empalme. Coloque de nuevo la abrazadera 11 y apriétela.

Mango adicional

El mango adicional 6 se enrosca por la parte izquierda de la máquina. Utilice siempre el mango adicional y sostenga la máquina con las dos manos.

Trabajo con la aspiración de polvo

La máquina podrá explotarse sólo con aspiración de polvo. Lleve una máscara adicional para protegerse del polvo. Se recomienda utilizar para fines industriales una aspiradora de mínimas características técnicas: el gasto de 60 l/s y la subpresión producida (vacío) de 180 mbar. La aspiradora se conecta al tubo conductor de polvo del protector.

Recomendaciones

Al pulir, no apriete la máquina sobre la superficie procesada. Mueva el instrumento de manera rítmica. Utilice el tipo de disco apropiado según el tipo de la operación y el material procesado.



¡No deseche los aparatos eléctricos

junto con los residuos domésticos!

Los residuos de los productos eléctricos no se deberán recoger junto con los residuos domésticos. Procure reciclar en los lugares destinados a ello. Póngase en contacto con las autoridades locales o con el representante para consultar respecto al reciclaje.

Mantenimiento y reparación

La limpieza del cuerpo del motor deberá efectuarse con aire comprimido a través de los orificios de ventilación para garantizar una ventilación eficaz del motor y la explotación perfecta.

Estos instrumentos eléctricos no necesitan mantenimiento especial. Todos los trabajos sobre la máquina, excepto el cambio del disco y el manguito de empalme compresivo, se deberán realizar por una persona capacitada en un taller de servicio autorizado en garantía o fuera de garantía de instrumentos electromagnéticos SPARKY.



Protección del medio ambiente

El aparato, los accesorios y el embalaje debieran someterse a un proceso de recuperación que respete el medio ambiente.

Estas instrucciones se han impreso sobre papel reciclado sin la utilización de cloro.

Para efectuar un reciclaje selectivo se han identificado las piezas de plástico.

Garantía


El plazo de garantía de las herramientas eléctricas SPARKY está fijado en el certificado de garantía.

Quedan excluidos de la garantía los defectos ocasionados por desgaste natural, sobrecarga o explotación inadecuada.

Los defectos de materiales de mala calidad o de fabricación se eliminan sin cargos complementarios por reemplazo o reparación.

Los reclamos respecto a las herramientas electromagnéticas SPARKY defectuosos se aceptarán si la máquina esté devuelta al suministrador o presentada en el taller de servicio autorizado en estado sin desmontar (original).

DATI TECNICI

Modello	
Potenza assorbita	
Giri a vuoto	
Filettatura di attacco del fuso	
Lunghezza della filettatura del fuso	
Diametro massimo del disco di fresatura	
Spessore massimo di un nuovo disco di fresatura	
Diametro del foro per attacco a un aspirapolvere	
Peso	
Classe di protezione (come dall'EN 60745)	

FB 5
1200 W
9500 min ⁻¹
M14
20 mm
Ø127 mm (5")
25.4 mm (1")
Ø35 mm
3,4 kg
II

Questo strumento elettrico viene alimentato soltanto di corrente alternata monofase. Si può innestare in prese di corrente senza morsetti di protezione, essendo con doppio isolamento in conformità dell'EN 60745 ed IEC 60745. I radiodisturbi corrispondono all'EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2 ed EN 61000-3-3.

USO CONFORME ALLE NORME

Questo utensile elettrico è destinato alla rettifica fina o rozza di calcestruzzo e materiali in roccia, con lo scopo di pulire prima di applicare stucco o rivestimento protettivo. L'apparecchio è destinato soltanto per taglio secco.

GLI ELEMENTI PRINCIPALI

1. Fuso
2. Protezione del disco
3. Anello reggispinta
4. Tazza di metallo a segmenti in diamanti
5. Dado di serraggio
6. Impugnatura supplementare
7. Interruttore
8. Pulsante per bloccaggio dell'interruttore
9. Pulsante per bloccaggio del fuso
10. Manicotto di tenuta
11. Graffa di fissaggio

ACCESSORI UTILIZZABILI CON QUESTO ELETTROUTENSILE

Tazza di metallo a segmenti in diamanti 5"



PER LA VOSTRA SICUREZZA LEGGERE PRIMA DI COMINCIARE IL LAVORO!

**Attenzione pericolo!**

I frammenti che si staccano dal disco abrasivo e dallo sviluppo lavorato durante il funzionamento, e il tocco di parti rotanti dello strumento elettrico possono causare gravi traumi fisici, mentre il rumore durante operazioni continuative può arrecare danneggiamento dell'udito, se non si osservano le regole elencate qui di seguito, e quelle delle "Istruzioni sulla protezione antinfortunistica".

**Durante il lavoro, osservare le seguenti****avvertenze**

Prima di procedere al lavoro con lo strumento elettrico, bisogna accertarsi di quanto segue:

- Che la tensione nella rete elettrica corrisponde a quella designata sulla targhetta delle caratteristiche dello strumento elettrico;
- In che posizione si trova l'interruttore. Lo strumento elettrico si deve attaccare a e distaccare dalla rete di alimentazione soltanto ad interruttore disinserito;
- Dello stato di efficienza del cavo e della spina di alimentazione. Se il cavo di alimentazione è guasto, esso deve essere sostituito con un cavo appositamente preparato o un gruppo dal fabbricante, o da un suo specialista di un centro per assistenza tecnica, per evitare i pericoli in seguito alla sostituzione.
- Che il diametro e lo spessore del disco non sono maggiori di quelli indicati nei dati tecnici; che la velocità periferica designata sul disco non è inferiore a 80 m/s.

**NELL'UTILIZZARE OSSERVARE LE SEGUENTI NORME DI SICUREZZA**

● Usare sempre l'impugnatura supplementare e tenere fermo l'apparecchio con ambedue le mani.



● Indossare sempre occhiali di protezione.



● Impiegare mezzi di protezione dal rumore.



● Usare una maschera per protezione dalla polvere.

● La polvere che si solleva durante il lavoro è pericolosa per la salute - usare aspirazione.

● Non accendere la macchina sotto carico e posarla solo quando la rotazione è definitivamente cessata.

● Tenere il cavo di alimentazione fuori della portata del disco operativo.

● Quando necessario fissare il materiale lavorato nel modo adeguato.

● Indossare guanti protettivi e scarpe stabili, se necessario portare anche un grembiule.

● Serrare il disco operativo solo con una chiave speciale, usando gli originali anello reggispinta e dado di serraggio.

● Non usare dischi difettosi.

**L'utensile di levigatura continua a rotare anche con apparecchio ormai spento.**

● Non esercitare pressione laterale per fermare la rotazione del disco dopo aver spento l'apparecchio.

● Disinserire la spina dalla presa, prima di effettuare qualsiasi aggiustamento, riparazione o manutenzione ed in caso di calo della tensione d'alimentazione.

● Lo strumento elettrico non si deve usare all'aperto quando piove, in ambiente umido (dopo una pioggia) o in vicinanza di liquidi o gas facilmente infiammabili. Il posto di lavoro deve essere ben illuminato.

● Informazione relativa al rumore e alle vibrazioni:

I valori misurati in conformità delle norme EN 60745 di solito sono:

Il livello di pressione sonora - 95 dB(A)

Il livello di potenza sonora - 108 dB(A)

Il valore della correzione dell'accelerazione - 4,5 m/s²

ISTRUZIONI PER L'USO**Inserire/Disinserire**

La macchina è protetta contro inserimento involontario.

Mettere in moto: All'inizio si preme il pulsante ausiliario 8, che si trova nella parte superiore dell'impugnatura, e quindi la leva principale dell'interruttore 7. A lavoro continuativo l'interruttore 7 può essere bloccato. In tale caso con l'interruttore 7 premuto, premere il pulsante 8, dopo di che la leva si lascia andare.

Fermare: Disimpegnare l'interruttore 7, e quando quest'ultimo sia bloccato, prima premerlo, e poi disimpegnarlo.

Protezione del disco

La protezione 2 del disco deve sempre essere montata sull'apparecchio!

Sostituzione del disco operativo

Il fuso 1 dell'apparecchio viene fissato premendo il pulsante 9 che si trova sul riduttore dell'apparecchio.

**Non si ammette premere il pulsante mentre il fuso sta rotando!**

A pulsante premuto girare il fuso in direzione contraria a quella designata sulla protezione 2, finché si affondi percettibilmente. Svitare il dado 5 con una chiave speciale. Il nuovo disco si mette sull'anello reggispinta 3 e il dado 5 si avvita con il lato piatto verso il disco, facendo uso della chiave speciale.

Sostituito il disco, lasciare l'apparecchio lavorare con il disco nuovo per circa un minuto senza carico. I dischi che vibrano o ruotano non regolarmente vanno sostituiti subito. Quando si mette un disco nuovo sostituire anche il manicotto di tenuta.

Sostituzione del manicotto di tenuta

Il manicotto 10 serve a ridurre al minimo la polvere sollevata nell'ambiente circostante. Il manicotto si logora insieme al disco. Quando si cambia il disco sostituire anche il manicotto di tenuta. Allentare la vite della graffa 11 e rimuovere il vecchio manicotto. Mettere a posto il nuovo manicotto, facendo lo spigolo della protezione 2 entrare nella scanalatura prevista nel manicotto. Ricollocare la graffa 11 e stringerla.

Impugnatura supplementare

Avvitare l'impugnatura supplementare 6 sul lato sinistro dell'apparecchio. Usare sempre l'impugnatura supplementare e tenere sempre l'apparecchio con ambedue le mani.

Funzionamento con smaltimento della polvere

L'apparecchio si può usare solo con smaltimento della polvere. Portare in aggiunta una maschera per protezione dalla polvere. Si raccomanda l'impiego di aspirapolvere per fini industriali, con le seguenti caratteristiche tecniche minime: portata 60 l/s e sottopressione creata (vacuo) 180 mbar. L'aspirapolvere si collega al tubo per smaltimento della polvere della protezione.

Consigli

Quando si leviga non premere l'apparecchio sulla superficie trattata. Muovere lo strumento dolcemente. Usare il tipo indicato di disco a dipendenza della specie dell'operazione e del materiale lavorato.



Non gettare le apparecchiature elettriche tra i rifiuti domestici.

I rifiuti di prodotti industriali non devono essere smaltiti insieme ai rifiuti domestici. Si prega che essi siano riciclati a luoghi appositamente destinati. Contattare le autorità locali o un rappresentante per una consultazione sul riciclaggio.

Manutenzione e riparazione

Effettuare la pulizia del corpo del motore con aria compressa attraverso i fori di ventilazione, per garantire una ventilazione efficace del motore e funzionamento irreprensibile. Questi strumenti elettrici non necessitano di alcuna manutenzione speciale. Tutte le operazioni sulla macchina, eccetto la sostituzione del disco e del manicotto di tenuta, vanno eseguite da persona abilitata nei centri assistenza autorizzati per manutenzione nel periodo di garanzia e fuori garanzia, di strumenti elettrici a mano SPARKY.



Misure ecologiche

Macchina, accessori ed imballaggio dovrebbero essere inviati ad una riutilizzazione ecologica.

Queste istruzioni sono stampate su carta riciclata sbiancata senza cloro.

I componenti in plastica sono contrassegnati per il riciclaggio selezionato.

Garanzia

Il periodo di garanzia per gli utensili elettrici SPARKY viene fissato nella carta di garanzia.

Guasti derivanti da usura normale, sovraccarico o uso improprio dell'apparecchio sono esclusi dalla garanzia.

In caso di difetti derivanti dall'uso di materiali di scarsa qualità o da errori di produzione, la macchina viene sostituita o riparata.

Si accettano reclami solo se l'apparecchio viene inviato integro al fornitore oppure ad una officina del Servizio Assistenza autorizzato.

MŰSZAKI ADATOK

Típus	FB 5
Elektromos teljesítmény	1200 W
Üresjárat fordulatszám	9500 min ⁻¹
Az orsó csatlakozó menete	M14
Az orsó csatlakozó menetének hossza	20 mm
A csiszolókorong maximális átmérője	Ø127 mm (5")
Az új csiszolókorong maximális vastagsága	25.4 mm (1")
A porszívó csatlakozó átmérője	Ø35 mm
Súly	3,4 kg
Szigetelési fokozat (EN 60745 szabvány szerint)	II



Ezen elektromos szerszám csak egyfázisú váltóárammal működtethető. A szerszám kétfős szigetelése (az EN 60745 és IEC 60745 szabványok szerint) megengedi a nem földelt dugaszolóajzatba való csatlakoztatást. Rádiófrekvenciás zavarása megfelel az EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000 és az EN 61000-3-3 szabványoknak.

RENDELTETÉS

Ez az elektromos kéziszerszám, beton- és kőfelületek durva és finom csiszolására alkalmas, pl. a felületek megtisztítására védőréteg felvitele előtt. A gép csak száraz csiszolásra alkalmas.

A SZERSZÁM FELÉPÍTÉSE

1. Orsó
2. A korong védőburka
3. Ütköző alátét
4. Gyémánttárcsa
5. Szorító anya
6. Segédfogantyú
7. Indító kapcsoló
8. Reteszelő gomb
9. Orsó-reteszelő gomb
10. Porvédő
11. Rögzítő billenc

A SZERSZÁMMAL HASZNÁLHATÓ TARTOZÉKOK

Gyémánttárcsa 5"

**BIZTONSÁGA ÉRDEKÉBEN MUNKA ELŐTT ELOLVASNI!****Figyelem: veszély!**

A csiszológép használata közben keletkező törmelék és a gép forgó részeinek érintése súlyos testi sérülést, tartós használat esetén a zaj pedig hallászervi károsodást okozhat, ha nem tartják be az alább felsorolt munkavédelmi szabályokat.

**Balesetvédelmi előírások**

Használat előtt bizonyosodjon meg a következőkről:

- A hálózati feszültség megfelel e a típuscímkén feltüntetett adatoknak;
- Az indító kapcsoló kikapcsolt állapotban van-e? A gépet a hálózathoz csak kikapcsolt állapotban szabad csatlakoztatni;
- A tápkábel és a villásdugó épségéről. A balesetveszély elkerülése érdekében sérült tápkábelt csak szakember cserélhet ki.
- A csiszolókorong átmérője és vastagsága megfelel e műszaki adatoknak. A korong maximális kerületi sebessége legalább 80 m/s.

**HASZNÁLAT KÖZBEN TARTSA BE A FELSOROLT BIZTONSÁGI ELŐÍRÁSOKAT**

● Mindíg használja a segédfogantyút és szilárdan, két kézzel fogja a gépet.



Viseljen mindig védőszemüveget.



Viseljen fülvédőt.



Használjon porvédő maszkot.

● A munka közben keletkező por az egészségre ártalmas – használjon elszívót.

● A gépet ne kapcsolja be terhelés alatt és csak a teljes leállítás után tegye le.

● A tápkábelt tartsa a csiszolókorong hatáskörén kívül.

● Szükség esetén rögzítse a munkadarabot megfelelő szerszámmal.

● Használjon védőkesztyűt, stabil cipőt, és ha szükséges védőkötényt.

● A korongot csak a célra készítek kulccsal szorítsa meg és csak az eredeti alátétet és anyát használja.

● Ne használjon sérült korongot.

**A csiszológép kikapcsolás után is forgásban marad egy ideig.**

● Ne alkalmazzon oldalnyomást a korong kikapcsolás utáni megállítására.

● A gép elektromos csatlakozóját húzza ki a konnektorból, mielőtt bármilyen javítást, beállítást, karbantartási műveletet végez, vagy ha áramkimaradás történik.

● Az elektromos csiszolót tilos esős időben nyitott helyen, nyirkos közegben (eső után) valamint tűzveszélyes folyadékok és gázok közelében használni. A munkahely legyen mindig jól megvilágított.

● Zaj és vibrációs adatok:

Az EN 60745 szabvány szerint mért értékek:

Akusztikai nyomás - 95 dB (A)

Zajerősség - 108 dB (A)

Szabályozott gyorsulás - 4,5 m/s²

HASZNÁLATI UTASÍTÁS**Indítás –Leállítás**

A gép biztosítva van a véletlen bekapcsolás ellen.

Indítás: Először nyomja meg a fogantyú felső részén található reteszelő gombot 8, majd az indító kapcsolót 7. A folyamatos munkához az indító kapcsoló megnyomott állapotban reteszeltethető a reteszelő gomb 8 segítségével.

Leállítás: Engedje el az indító kapcsolót 7, vagy ha reteszelt, először nyomja meg, majd engedje el.

A korong védőburka 2 mindig legyen felszerelve a gépre!**A csiszolókorong cseréje**

A gép orsóját reteszelve a reduktorházon található orsó-reteszelő gomb 9 megnyomásával.

**Az orsó-reteszelő gombot 9 csak a forgás teljes leállása után szabad megnyomni!**

Megnyomott reteszelő gomb mellett az orsó a védőburkon 2 jelzett forgásiránnyal ellentétes irányba forgassa, amíg érzékelhetően be nem süllyed. Csavarja ki a szorító anyát a speciális kulccsal. Helyezze az új korongot az ütköző alátét felé és csavarja vissza a szorítóanyát lapos részével a korong felé.

A porvédő cseréje

A porvédő 10 szerepe, hogy a keletkező porból a lehető legkevesebb kerüljön a környezetbe. A porvédő a koronggal együtt kopik, együtt cserélendők. Lazítsa meg a bilincs 11 csavarját, vegye le a régi porvédőt. Helyezze fel az újat, hogy a korong védőburkának 2 pereme a porvédő hornyába kerüljön. Helyezze vissza a bilincset és szorítsa meg.

Segédfogantyú

A segédfogantyút 6 a gép bal oldalára kell felcsavarni. Mindíg használja a segédfogantyút és szilárdan, két kézzel fogja a gépet.

Porelszívás

A gép használatakor mindig szívassa el a port. Használjon por elleni védőfelszerelést. Mindig viseljen porvédő maszkot. Ajánlatos ipari porszívót használni az alábbi minimális technikai paraméterekkel: levegőáram 60 l/s és létrejött alulnyomás (vákuum) 180 mbar. A porszívót csatlakoztassa a korong védőburkának csomákhöz.



Az elektromos kéziszerszámokat ne

dobja a háztartási szemétbe!

Az elektromos gépekből származó hulladékot ne keverje a háztartási szeméttel. A másodlagos felhasználást a helyi hatóságok előírása szerinti módon és helyen kell elvégezni.

Jó tanács

Csiszoláskor ne nyomja erősen a gépet a megmunkálandó felülethez. Lassan, folyamatosan mozgassa a gépet. Mindíg az anyagnak és a célnak megfelelő korongot használjon.



Környezetvédelem

A környezetvédelem érdekében, megfelelő feldolgozás után a szerszámban, annak tartozékaiban és csomagolásában felhasznált nyersanyagok újra hasznosíthatók.

Ezen használati utasítás újrahasznosított klórmentes papírra van nyomtatva.

Az újrahasznosítás érdekében a műanyag alkatrészek a megfelelő módon vannak megjelölve.

Garancia


A kézi SPARKY elektromos szerszámok garanciális ideje a garanciális lapon látható.

Természetes elhordás, túlterhelés vagy hibás üzemeltetés következtében jelentkező meghibásodások esetén a garanciális kötelezettség nem teljesíthető.

Nem minőséges anyagok felhasználása vagy gyártási hibák következtében jelentkező meghibásodások potlólagos fizetés nélkül távolítandók cserélés vagy javítás révén.

Meghibásodott kézi SPARKY elektromos szerszám akkor reklamálható, amikor a gépet le nem szerelt (eredeti) állapotban a szállítónak vagy a felhatalmazott garanciális szervizműhelynek szolgálja vissza.

TECHNICKÁ DATA

Typ
 Příkon
 Otáčky naprázdno
 Připojovací závit vřetena
 Délka závitu vřetena
 Max. průměr frézovacího kotouče
 Max. tloušťka nového frézovacího kotouče
 Průměr otvoru na připojení vysávače
 Hmotnost
 Třída ochrany (podle EN 60745) 

FB 5
 1200 W
 9500 min⁻¹
 M14
 20 mm
 Ø127 mm (5")
 25.4 mm (1")
 Ø35 mm
 3,4 kg
 II

Tento typ elektronářadí lze připojit pouze na jednofázovou síť střídavého proudu. Je možnost zapojení ke kontaktům bez bezpečnostních svorek, jelikož je opatřený dvojitou izolací podle EN 60745 a IEC 60745. Stupeň rušení radiokomunikačních spojů odpovídá normám EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

URČENÍ

Toto elektronářadí je určeno ke hrubému a jemnému broušení betonu a skalních materiálů za účelem vyčištění před nanášením tmelů a ochranných nátěrů. Stroj je určen pouze pro suché řezání.

ZÁKLADNÍ ČÁSTI

1. Vřeteno
2. Jistič kotouče
3. Dorazová podložka
4. Brusný talíř s diamantovými segmenty
5. Upínací matice
6. Přídavná rukojeť
7. Spínač
8. Tlačítko na zaražení spínače
9. Tlačítko na upevnění vřetena
10. Těsnicí přesuvka
11. Upevňující svorka

**PŘÍSLUŠENSTVÍ, KTERÉ JE MOŽNO
 VYUŽIT PŘI PRÁCI S TÍMTO ELEKTRICKÝM
 NÁŘADÍM**

Brusný talíř s diamantovými segmenty 5"



**PRO VAŠI PEZPEČNOST
 PŘEČTĚTE SI PŘED ZAPOČETÍM PRÁCE!**



Pozor nebezpečí!

Střepiny z brousícího kotouče a opracovaného detailu, a dotyk s pohyblivými částmi elektrického nářadí mohou vést k vážným fyzickým traumatům, a dlouhodobé zatížení hlukem - k poškození sluchu, nebudou-li dodržovány níže uvedená pravidla a pokyny z Instrukce o bezpečnostní technice.



Bezpečnostní pokyny

Před započetením práce s elektronářadí je nevyhnutelně zkontrolovat:

- Zda napětí v elektrické síti odpovídá napětí, uvedenému na štítku s technickými údaji elektronářadí;
- Provéřit polohu spínače. Připojení elektrického nářadí k síti a odpojení od ní se provádí pouze spínače vypnuto;
- Zjistit stav napájecího kabelu a vidlice. Je-li napájecí kabel poškozen, má být vyměněn s kabelem, speciálně upraveném, nebo s článkem od výrobce, nebo namontován jeho servisním odborníkem, aby bylo zabráněno nebezpečí při výměně.
- Zjistit zda nejsou průměr a tloušťka větší, než uvedené v Technických datech. Uvedená na kotouči přípustná periferní rychlost nesmí být nižší než 80 m/s.

**PŘI PRÁCI DODRŽUJTE NÁSLEDUJÍCÍ BEZPEČNOSTNÍ PRAVIDLA**

● Vždy používejte přídavnou rukojeť a držte pevně stroj oběma rukama.



Vždy pracujte s ochrannými brýlemi.



Používejte pomůcky k ochraně sluchu.



Nutno užívat masku chránící před prachem.

● Prach, vzniklý během práce, je nebezpečný zdraví - používejte odlučovač prachu (aspirační zařízení).

● Nespouštějte stroj pod zatížením a odložte stroj až po plném zastavením otáčení.

● Dbejte aby napájecí kabel byl vždy mimo pole pracovního kotouče.

● V případě potřeby upevněte opracovaný materiál vhodným způsobem.

● Používejte ochranní rukavice a solidní boty, v případě potřeby používejte též zástěru.

● Na upevnění pracovního kotouče použijte pouze klíč, k tomu určený, a originální dorazovou podložku i upínací matici.

● Ne používejte vadné kotouče.

**Brousící nářadí se točí dál i po vypnutí stroje.**

● Netlačte bočně pro zastavení rotace kotouče po vypnutí stroje.

● Vyjímejte vždy zástrčku ze zásuvky před jakýmkoliv naladěními, opravami nebo údržbami a při vynechání napájecího napětí.

● Elektrické nářadí se nesmí používat venku za dešti, v prostředí se zvýšenou vlhkostí (po dešti) nebo v blízkosti hořlavých kapalin a plynů. Pracoviště má být dobře osvětleno.

● Informace o hluku a vibraci:

Hodnoty, naměřené podle EN 50144 obvykle jsou:

Hladina akustického tlaku	- 95 dB(A)
Hladina akustického výkonu	- 108 dB(A)
Upravená hodnota zrychlení	- 4,5 m/s ²

PRACOVNÍ POSTUP**Zapnutí - Vypnutí**

Stroj je pojištěn proti nahodilému zapnutí.

Zapnutí: Nejdřív zmačknout pomocní tlačítko 8, umístěné z vrchní strany rukojetí, pak – hlavní páku spínače 7. V případě, že práce bude pokračovat delší dobu je možnost zarážení spínače 7. V tomto případě zmačkněte spínač 7 a bez uvolnění zmačkněte tlačítko 8, pak páku uvolněte.

Vypnutí: Spínač 7 uvolnit, a byl-li před tím zaražen – nejdřív zmačknout, a pak uvolnit.

Jistič kotouče

Jistič 2 kotouče má být vždy namontován do stroje!

Výměna pracovního kotouče

Vřeteno 1 stroje zafixovat zmačknutím tlačítka 9, umístěného na reduktorovém skříně stroje.

**Tlačítko se nesmí zmačknout než se vřeteno točí!**

Zmačkněte tlačítko a otočte vřeteno ve směru, opačném na směr, poznačeném na jističe 2, do jeho konečné polohy. Matice 5 odšroubovat speciálním klíčem. Nový kotouč položit na dorazovou podložku 3 a matice 5 zašroubovat plochou stranou ke kotouči, použitím speciálního klíče.

Po výměně kotouče zkontrolujte funkce stroje spuštěním naprázdno po dobu cca minutu. Kotouče s vibrací nebo se závadným otáčením je třeba neprodleně vyměnit. Při zavedení nového kotouče vyměňte též těsnící přesuvku.

Výměna těsnicí přesuvky

Těsnicí přesuvka 10 má snížit do minima vyhození prachu do okolí. Těsnicí přesuvka se opotřebuje spolu s kotoučem. Při výměně kotouče vyměňte též těsnicí přesuvku. Uvolněte šroub svorky 11 a odstraňte starou přesuvku. Položte novou tak, aby hrana jističe 2 zapadla do drážky přesuvky. Dejte znovu svorku 11 a upevněte.

Přídavná rukojeť

Přídavná rukojeť 6 se zašroubuje z levé strany stroje. Používejte vždy přídavnou rukojeť a vždy držte stroj oběma rukama.

Úkony, spojené s odváděním prachu

Stroj smí být v provozu pouze s fungujícím zařízením na odvádění prachu. Vysávač má být upravený na vysávání prachu z kamenů a cihel. Doporučujeme využívat průmyslového vysavače s minimálními technickými charakteristikami: vydatnost 60 l/s a tvořený podtlak (vakuum) 180 mbar. Vysávač je připojen k rouře na odvádění prachu jističe.

Pokyny

Během broušení netlačte stroj k opracovanému povrchu. Posouvajte nářadí plynule. Používejte vhodný kotouč podle konkrétního úkonu a opracovaného materiálu.



Elektrické nářadí nevyhazujte do komunálního odpadu!

Odpadky z elektrických nářadí nelze sbírat spolu s komunálními odpady. Prosíme, recyklujte je na místech, která jsou k tomu vyhrazena. Spojte se s místními úřady anebo s naším zástupcem, aby Vám poskytli konsultaci ohledně recyklování.

Údržba a opravy

Těleso motoru se má čistit stlačeným vzduchem skrz ventilačními otvory, pro zajištění efektivní ventilace motoru a bezvadného provozu. Tyto elektrické nástroje nevyžadují žádnou zvláštní údržbu. Všechny práce na nářadí, kromě výměny kotouče a těsnicí přesuvky, má provádět způsobilá osoba v autorizovaných dílnách pro záruční a mimo záruční údržbu ručních elektro-nářadí SPARKY.



Ochrana životního prostředí

S ohledem na ochranu životního prostředí elektronářadí, příslušenství a obal musí být podrobeny vodnému zpracování, aby mohly suroviny v nich obsažené být využity znovu.

Tyto pracovní pokyny jsou otištěny na recyklovaném papíru bez použití chlóru.

Za účelem zjednodušení recyklování komponenty, vyrobené a umělých materiálů, jsou označeny příslušným způsobem.

Záruka

Záruční doba elektrického ručního nářadí SPARKY je vyznačena na záručním listě, který potvrdí prodejce.

Na závady vzniklé v důsledku přirozeného opotřebení, přetížení nebo nesprávného použití se záruka nevztahuje.

Závady vzniklé v důsledku použití nekvalitních materiálů nebo výrobní chyby se odstraní bez úhrady, opravou nebo výměnou.

Reklamacie elektrického nářadí SPARKY lze uplatnit v záručním servisu nebo u prodejce pouze v původním stavu (bez zásahu do přístroje). Záruka zaniká neodborným zásahem do nářadí nebo zásahem neoprávněné osoby.

DANE TECHNICZNE

Model	FB 5
Pobór mocy	1200 W
Obroty biegu jałowego	9500 min ⁻¹
Gwint łączący wrzeciona	M14
Długość gwintu wrzeciona	20 mm
Maksymalna średnica tarczy szlifierskiej	Ø127 mm (5")
Maksymalna grubość nowej tarczy szlifierskiej	25.4 mm (1")
Średnica otworu podłączenia do elektroluksu	Ø35 mm
Waga	3,4 kg
Klasa izolacji według EN 60745	II



To narzędzie elektryczne zasilane jest tylko jedno-fazowym prądem zmiennym. Można je podłączać do gniazd bez zacisków ochronnych, ponieważ posiada podwójną izolację zgodnie z wymogami EN 60745 i IEC 60745. Zakłócenia radioelektryczne odpowiadają wymogom EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

PRZEZNACZENIE

Ten instrument elektryczny przeznaczony jest do szlifowania zgrubnego i gładzenia betonu i materiałów skalnych celem wyczyszczenia przed nakładaniem zapraw i powłok ochronnych.

ELEMENTY PODSTAWOWE

1. Wrzeciono
2. Ochraniacz tarczy
3. Krążek oporowy
4. Metalowa czasza z segmentami diamentowymi
5. Nakrętka dociskowa
6. Rękojeść dodatkowa
7. Wyłącznik
8. Przycisk zablokowania wyłącznika
9. Przycisk zablokowania wrzeciona
10. Nasuwka uszczelniająca
11. Klamra mocująca

OPRZYRZĄDOWANIE NADAJĄCE SIĘ DO TEGO NARZĘDZIA ELEKTRYCZNEGO

Metalowa czasza z segmentami diamentowymi 5"

**DLA WASZEGO BEZPIECZEŃSTWA PRZECZYTAĆ PRZED PRZYSTĄPIENIEM DO PRACY!****Uwaga niebezpieczeństwo!**

Wydzielane podczas pracy narzędzia elektrycznego cząsteczki z tarczy ścierniej i obrabianego detalu oraz dotknięcie wirujących części narzędzia mogą doprowadzić do ciężkich urazów fizycznych, zaś hałas podczas długotrwałej pracy doprowadzi do uszkodzenia słuchu, jeżeli nie będą przestrzegane zasady wymienione poniżej oraz przepisów zawartych w „Instrukcji bezpieczeństwa pracy”.

**Zasady bezpieczeństwa pracy**

Przed przystąpieniem do pracy i uruchomieniem narzędzia elektrycznego należy się upewnić:

- Czy napięcie w sieci elektrycznej odpowiada podanemu na tablicy znamionowej narzędzia elektrycznego;
- W jakiej pozycji został ustawiony wyłącznik. Narzędzie elektryczne należy podłączać i odłączać od sieci elektrycznej tylko przy wyłączonym wyłączniku;
- Co do sprawności kabla i wtyczki zasilania. W przypadku uszkodzenia kabla zasilania, należy go wymienić na kabel lub zespół kabli specjalnie przygotowany przez producenta lub jego specjalistę serwisowego dla uniknięcia niebezpieczeństw przy wymianie.
- Czy średnica oraz grubość tarczy nie są większe niż podane w tablicy danych technicznych. Zaznaczona na tarczy dopuszczalna prędkość obrotowa nie może być mniejsza niż 80 m/s.



PODZAS PRACY NALEŻY PRZESTRZEGAĆ NASTĘPUJĄCYCH ZASAD BEZPIECZEŃSTWA

● Zawsze używać dodatkowej rękocyści oraz narzędzie trzymać mocno obiema rękami.



Zakładać zawsze okulary ochronne.



Stosować środki ochrony przed hałasem.



Używać należy maseczki do ochrony przed pyłem.

● Wydzielający się podczas pracy pył jest szkodliwy dla zdrowia - stosować odprowadzenie pyłu (aspiracja).

● Nie włączać narzędzia pod obciążeniem, pozostawić ją na miejscu dopiero po ostatecznym ustaniu obracania.

● Trzymać kabel zasilania pora zasięgiem pracy tarczy.

● W razie konieczności należy unieruchomić obrabiany materiał w sposób odpowiedni.

● Używać rękawic ochronnych oraz stabilnych butów, a w razie potrzeby zakładać także fartuch.

● Tarczę roboczą dokręcać tylko za pomocą specjalnego klucza, używając do tego celu oryginalnych krążka oporowego i nakrętki dociskowej.

● Nie używać niesprawnych tarcz.



Narzędzie do szlifowania nadal obraca się po wyłączeniu maszyny.

● Nie wywierać ubocznego nacisku w celu zatrzymania obrotów tarczy po wyłączeniu maszyny.

● Przed dokonaniem jakichkolwiek ustawień, napraw lub konserwacji, proszę odłączyć wtyczkę kabla elektrycznego z gniazdka oray przy zaniku napięcia zasilania.

● Narzędzia elektrycznego na należy używać w otwartej przestrzeni podczas pogody deszczowej, w środowisku wilgotnym (po deszczu) oraz w pobliżu łatwo palnych płynów i gazów. Miejsce pracy powinno być dobrze oświetlone.

● Informacja dotycząca hałasu i drgań:

Zmierzone zgodnie z wymogami EN 60745 wartości najczęściej są:

Poziom ciśnienia dźwięku - 95 dB (A)

Poziom natężenia dźwięku - 108 dB (A)

Skorygowana wartośń
wyspieszenia - 4,5 m/s²

WYTYCZNE PRACY

Włączenie - Wyłączenie

Maszyna została zabezpieczona przed niepożądanym włączeniem.

Uruchomienie: Najpierw wcisnąć pomocniczy przycisk 8 umieszczony na górnej części rękocyści, a następnie - główny drążek wyłącznika 7. Przy długotrwałej pracy wyłącznik 7 należy zablokować. W tym przypadku przy wciśniętym wyłączniku 7 wcisnąć przycisk 8, po czym zwolnić drążek.

Zatrzymanie: Zwolnić wyłącznik 7, a w stanie zablokowania wyłącznika – najpierw wcisnąć go, a następnie zwolnić.

Ochroniacz tarczy

Ochroniacz 2 tarczy zawsze powinien być zamontowany do maszyny!

Wymiana tarczy roboczej

Wrzeciono 1 maszyny ustala się poprzez wciśnięcie przyciska 9 umieszczonego na skrzynce redukcji maszyny.



Nie wolno wciskać przycisku przy obracającym się wrzecionie!

Przy wciśniętym przycisku wrzeciono obraca się w kierunku przeciwnym na podany na ochroniaczu 2, do jego widocznego zanurzenia. Nakrętkę 5 odkręcić specjalnym kluczem. Nową tarczę założyć na krążek oporowy 3, a nakrętkę zakręcić płaską stroną do tarczy za pomocą specjalnego klucza.

Po wymianie tarczy uruchomić maszynę pozostawiając ją w ruchu przez około jednej minuty bez obciążenia. Drgające lub nierównomiernie obracające się tarczy niezwłocznie wymienić. Przy wmontowaniu nowej tarczy należy wymienić także nasuwkę uszczelniającą.

Wymiana nasuwki uszczelniającej

Nasuwka uszczelniająca 10 przeznaczona jest do zredukowania do minimum wydalania pyłu do otaczającej przestrzeni. Nasuwka uszczelniająca ulega zużyciu wraz z tarczą. Przy zakładaniu nowej tarczy należy wymienić także nasuwkę uszczelniającą. Rozluźnić wkręt klamry 11 oraz usunąć starą nasuwkę uszczelniającą. Założyć nową nasuwkę uszczelniającą tak by krawędź ochroniacza 2 została wsunięta w rowek przeznaczony dla nasuwki uszczelniającej. Założyć i umocować z powrotem klamrę 11.

Dodatkowa rękojeść

Dodatkową rękojeść 6 wkręcić po lewej stronie maszyny. Używać zawsze dodatkowej rękojeści oraz trzymać maszynę obiema rękami.

Praca z wydalaniem pyłu

Maszyna nadaje się do użytkowania tylko z wydalaniem pyłu. Zakładać dodatkowo maskę chroniącą przed pyłem. Zalecamy używać elektroluksu do celów przemysłowych o minimalnych parametrach technicznych: wydajność 60 l/s oraz wytwarzane podciśnienie (próżnia) 180 mbar. Elektroluks podłączyć do rury ochroniacza odprowadzającej pył.

Zalecenia

Podczas szlifowania nie naciskać maszyny na obrabianą powierzchnię. Poruszać narzędziem płynnie. Używać właściwego typu tarczy w zależności od wykonywanej czynności i obrabianego materiału.



Nie wyrzucaj elektronarzędzi wraz z odpadami z gospodarstwa domowego!

Odpady narzędzi elektrycznych nie należy wyrzucać razem z odpadami bytowymi. Prosimy o dokonanie recyklingu w specjalnie przeznaczonych do tego miejscach. Skontaktować się z władzami lokalnymi lub przedstawicielem dla uzyskania konsultacji w zakresie recyklingu.

Obsługa i remont

Czyszczenia obudowy silnika należy dokonywać powietrzem sprężonym przez otwory wentylacyjne, aby zapewnić skuteczną wentylację silnika oraz niezawodne użytkowanie.

Narzędzia elektryczne tego rodzaju nie wymagają specjalnej obsługi. Wszystkie czynności dotyczące obsługi maszyny, z wyjątkiem wymiany tarczy oraz nasuwki uszczelniającej powinny być wykonywane przez uprawnioną osobę w autoryzowanych warsztatach serwisowych obsługi gwarancyjnej i pogwarancyjnej ręcznych narzędzi elektrycznych SPARKY.



Ochrona środowiska

Ze względu na ochronę środowiska narzędzie elektryczne, przybory i opakowanie należy poddać odpowiedniej obróbce dla ponownego użytkowania zawartych w nich surowców.

Niniejsza Instrukcja użytkowania została wydrukowana na papierze z odzysku bez zastosowania chloru.

Dla ułatwienia recyklingu detale wyprodukowane z tworzywa sztucznego, są oznaczone w odpowiedni sposób.

Gwarancja

Okres gwarancji na elektronarzędzia SPARKY wpisany jest w karcie gwarancyjnej.

Usterki występujące wskutek naturalnego zużycia, przeciążenia lub niewłaściwej eksploatacji nie wchodzą w zakres obowiązków gwarancyjnych.

Usterki spowodowane zastosowaniem złej jakości materiałów lub błędami produkcyjnymi usuwane są bez dodatkowej opłaty przez zamianę lub naprawę.

Reklamacja na wadliwe ręczne elektronarzędzie SPARKY jest uznawana, jeśli urządzenie zostanie zwrócone dostawcy lub zostanie odesłane do uprawnionego zakładu naprawczego w stanie nie wskazującym na próby naprawy przez osoby nieupoważnione.